

20. April 2012, Fleming's Hotel Wien Westbhf.

5. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für geschlechtsspezifische Medizin (ÖGGSM)

Die Veranstaltung ist zur Anerkennung für das Diplomfortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer eingereicht

Anmeldung + Information: www.gendermedizin.at

Wissenschaftliches Programm:

09.00 – 09.30 Uhr: Eröffnung

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Jeanette Strametz-Juraneck
1. Vorsitzende der ÖGGSM

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Andrea Berzlanovich
Vorstandsmitglied der ÖGGSM

Gabriele Heinisch-Hosek
Bundesministerin für Frauen und Öffentlichen Dienst

Mag.^a Sonja Wehsely
Amtsführende Stadträtin für Gesundheit und Soziales, Wien

Mag.^a Barbara Prammer (Grußbotschaft)
Ehrenpräsidentin der ÖGGSM, Präsidentin des Nationalrates

Dr.ⁱⁿ Hava Bugajer
Präsidentin WIZO Österreich

09.30 – 10.30 Uhr: [Keynote Lectures](#)

Chair: Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Jeanette Strametz-Juraneck, Dr. Michael Eisenmenger

Frauen und ein unabhängiges Geldleben - sind wir schon so weit? Geschlechtsspezifische Unterschiede im Umgang mit Geld

Mag.^a PhDr.ⁱⁿ Susanne Höllinger, Leiterin Private Banking, Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen

“All Forms of Violence against Women”

Die verschiedenen Formen von Gewalt gegen Frauen und die Auswirkungen auf die Gesellschaft

Dkfm. Ilona Graenitz, Chair of the Vienna NGO Committee on the Status of Women

10.30 – 11.00 Uhr Kaffeepause, Besuch der Industrieausstellung

11.00 – 12.00 Uhr **Session I: Gewalt und Migration**

Chair: Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Andrea Berzlanovich, Dr.ⁱⁿ Andjela Bawert

Mag.^a Ulrike Lunacek, außenpolitische Sprecherin der Grünen/EFA,
Delegationsleiterin der Grünen Österreich

**Gender-Sensibilität als Grundlage für ein Leben ohne Angst,
Überlegungen aus dem Europaparlament**

Tamar Citak, Interventionsstelle gegen Gewalt in der Familie
Migrantinnen als Opfer häuslicher Gewalt

Mag.^a Birgit Köchl, Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Psychiatrie
und Psychotherapie

**Afghanistan - Genderspezifische Aspekte bei der Implementierung von
Therapie für Opioidabhängige**

anschließend: Q + A

12.00 – 13.00 Uhr **Session II: Grundlagenforschung und Postersession, Prämierung und
Präsentation und Auszeichnung der besten drei Poster**

Chair: Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Marcela Hermann, Dr. Michael Eisenmenger

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Marcela Hermann, Medizinische Universität Wien, Department für
Medizinische Biochemie

Geschlechtsspezifische Unterschiede in der Grundlagenforschung

anschließend: 3 x 10 Minuten Posterpräsentationen (mit Q+A)

13.00 – 14.00 Uhr Mittagspause, Lunch / Besuch der Industrieausstellung und der Posterausstellung

14.00 – 15.00 Uhr **Session III: Gender und Urologie – unter Patronanz der Österreichischen
Gesellschaft für Urologie und Andrologie**

Chair: Prof. Dr. Stephan Madersbacher, Dr. Michael Eisenmenger

Prim. Dr. Eugen Plas, Facharzt für Urologie und Andrologie
Erektile Dysfunktion und Female Sexual Dysfunction

Prim. Dr. Ewald Boschitsch, Facharzt für Gynäkologie
Update Hormonsubstitution

Prof. Dr. Stephan Madersbacher, Facharzt für Urologie und Andrologie
Harninkontinenz

Dr. Harun Fajkovic, Facharzt für Urologie und Andrologie, LK St. Pölten
Blasenkarzinom

anschließend: Q + A

15.00 – 16.00 Uhr Session IV: Diabetes und Endokrinologie

Chair: Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Alexandra Kautzky-Willer, Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Witta Monika Strobl

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Alexandra Kautzky-Willer, Klinik für Innere Medizin 3, Endokrinologie, AKH, Lehrstuhl für Gender Medizin der Medizinischen Universität Wien
Diabetes: gleiches Risiko für Mann und Frau?

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Witta Monika Strobl, Medizinische Universität Wien, Zentrum für Pathobiochemie und Genetik, Institut f. Med. Chemie
Gegengeschlechtliche Hormontherapie bei Transsexualität: Effekte von Östrogen und Testosteron auf den Fettstoffwechsel

Prof. Dr. Gernot Desoye, Medizinische Universität Graz
Geschlechtsspezifische Aspekte bei fetaler Programmierung bei mütterlichen Stoffwechselerkrankungen

anschließend: Q + A

16.00 – 16.30 Uhr Kaffeepause, Besuch der Industrierausstellung

16.30 – 17.30 Uhr Session V: Gender und Kardiologie, unter Patronanz der Österreichischen Gesellschaft für Kardiologie

Chair: Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Jeanette Strametz-Juranek, Prof. Dr. Franz Weidinger

Prof. Dr. Franz Weidinger, Krankenhaus Rudolfstiftung, 2. Medizinische Abteilung mit allgemeiner und internistischer Intensivmedizin

Geschlechtsspezifische Unterschiede des Akuten Koronarsyndroms

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Marianne Gwechenberger, Medizinische Universität Wien, Univ. Klinik f. Innere Med II/Abt. f. Kardiologie

Risikofaktor Vorhofflimmern, Schicksalsschlag Schlaganfall?

Prim. Dr. Elmar Wiesinger, Facharzt für Innere Medizin

Kardiologische Rehabilitation: Was unterscheidet die Geschlechter

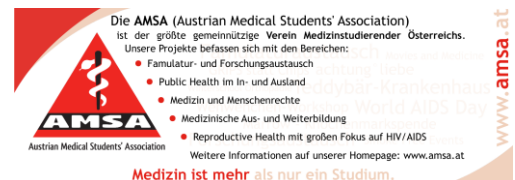
anschließend: Q + A

18.30 – 20.30 Uhr Kostenloser Workshop über Akupunktmassage nach Penzel:
YIN und YANG – weiblich und männlich aus der Sicht der Energiemedizin

19.00 – 20.00 Uhr Generalversammlung der ÖGGSM



中華按摩



www.amsa.at



Information und Anmeldung: www.gendermedizin.at; Kongressorganisation: room09 Events GmbH,
Mag.^a Claudia Horny, Tel: 01/402 52 99-0, c.horny@room09.com